

PRESSEMITTEILUNG

Börse Hannover gewinnt weiteren Lizenznehmer für den Global Challenges Index (GCX)

Hannover, 14. Januar 2020 – Mit der **KANON AG**, Osnabrück, setzt seit Anfang des neuen Jahres ein weiterer Vermögensverwalter auf das erfolgreiche Nachhaltigkeitskonzept des Global Challenges Index (GCX). Am 2. Januar 2020 ging der von KANON in Kooperation mit der GENEON Vermögensmanagement AG initiierte neue Publikumsfonds **GENEON Nachhaltige Aktien** (WKN: A2PS2N) an den Start. Der Fonds investiert vorzugsweise in die 50 Aktien des GCX, die sich durch ein besonders nachhaltiges Engagement in Verbindung mit einem strengen Auswahlverfahren für den GCX qualifizieren. Fondsanteile können ohne den sonst üblichen Ausgabeaufschlag über Kreditinstitute und Fondsplattformen erworben werden. Zu einem späteren Zeitpunkt ist auch der Handel an den Börsen in Hannover, Düsseldorf und Hamburg geplant.

„Die besondere Expertise von Andreas Enke als Vorstand der GENEON Vermögensmanagement AG in Sachen Nachhaltigkeit, sowie das durchdachte Nachhaltigkeitskonzept des Global Challenges Index haben uns von Anfang an überzeugt. Die Idee war daher recht naheliegend, unsere Kompetenzen zu bündeln, um den Kunden gemeinsam eine hochinteressante und in dieser Form einzigartige Strategie in diesem Bereich anbieten zu können“, freut sich Stefan Vonderheide, Direktor Investmentfonds der KANON AG. „Sozusagen das Beste aus zwei Welten: Verantwortung für Mensch und Ressourcen im Gewand einer sehr klaren Investmentstrategie mit überdurchschnittlichen Renditechancen.“

„225 Prozent Performance des GCX seit Auflage im September 2007 sind der Beleg dafür, dass Rendite und soziale wie ökologische Verantwortung bestens zusammenpassen“, ergänzt Hendrik Janssen, Geschäftsführer der Börse Hannover und Vorstand der BÖAG Börsen AG.

Über den Global Challenges Index und Global Challenges Corporates

Die Börse Hannover unterstützt Anleger seit vielen Jahren mit mehreren Produkten bei der Anlageentscheidung nach ethischen und sozialen Standards. Der **Global Challenges Index (GCX)** wurde von der Börse in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur ISS ESG, München, entwickelt und am 3. September 2007 lanciert. Er umfasst 50 Unternehmen, die substanzielle und richtungweisende Beiträge zur Bewältigung der großen globalen Herausforderungen – die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die

Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, der Erhalt der Artenvielfalt, der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut sowie die Etablierung von Governance-Strukturen – leisten. Die Aufnahme in den Index würdigt die Aktivitäten der Unternehmen in diesen globalen Handlungsfeldern. Ein Beirat, dem Vertreter der evangelischen und der katholischen Kirche, der deutschen UNESCO-Kommission, des CRIC e.V., der ILO sowie vom WWF angehören, hat die beiden Initiatoren bei der Konzeption und Weiterentwicklung des Index beraten und begleitet den Index aktiv. Mehr Informationen zum GCX und den auf dem Index basierenden Finanzprodukten finden Sie unter www.boersenag.de/nachhaltigkeit. Hier finden Interessierte auch eine umfassende Begründung für die Aufnahme der einzelnen Unternehmen in den GCX. Der **Global Challenges Corporates** ist ein Korb besonders nachhaltig wirtschaftender Anleihe-Emittenten. Aufnahme in den Basket finden nur solche Unternehmen, die strenge nachhaltige Kriterien erfüllen: Unternehmen müssen im Rahmen des oekom Corporate Ratings den Best-in-Class-Status erreichen und dürfen nicht gegen umfangreiche Ausschlusskriterien verstoßen. Die Auswahl wird halbjährlich von einem unabhängigen Beirat geprüft.

Über die Börse Hannover

Als serviceorientierter Handelsplatz bietet die Börse Hannover Anlegern insbesondere bei Aktien und Fonds attraktive Konditionen: Zum Beispiel fällt bis zu einem Volumen von 50.000 Euro pro Aktienorder beim Kauf der DAX30-Werte keine Maklercourtage an, der Handel mit Werten des MDAX und des EuroStoxx50 ist bis zu einem Ordervolumen von 25.000 Euro courtagefrei. Die Orderaufgabe erfolgt - wie bei anderen Wertpapiergeschäften - über die Hausbank oder den Online-Broker. Anleger müssen lediglich Hannover als Börsen- bzw. Handelsplatz angeben. Mit dem **Fondservice Hannover** bietet die Börse Hannover eine in Deutschland einmalige Möglichkeit, Investmentfonds zum Rücknahmepreis und somit ohne Ausgabeaufschlag zu kaufen. Hierbei fallen unabhängig vom Ordervolumen lediglich 15 Euro pauschal an der Börse Hannover an. Mit dem **GERMAN GENDER INDEX** wurde 2015 der erste Aktienindex in Deutschland aufgelegt, der das Thema Diversity abbildet. Der GERMAN GENDER INDEX umfasst 50 Aktien deutscher Unternehmen, die beim Führungspersonal eine hohe Gender Diversität aufweisen (www.boersenag.de/germangenderindex).

Die Börse Hannover erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

Pressekontakt

BÖAG Börsen AG

Börse Hannover

Sabrina Otto

Tel: +49/(0)511 - 12 35 64 - 13

E-Mail: presse@boersenag.de

Internet: www.boersenag.de